

## „DANKBAR ZURÜCKSCHAUEN, NEUGIERIG BLEIBEN“

Alt-Oberbürgermeister Peter Menacher (CSU), der am Sonntag 70 Jahre alt wurde, ist gestern Abend mit einem Empfang der Stadt im Rathaus geehrt worden. Oberbürgermeister Kurt Gribl (CSU) bescheinigte Menacher, der zwölf Jahre bis 2002 die Geschicke der Stadt lenkte, ein Meister der „stillen Diplomatie“ zu sein. Menacher habe in den 90er Jahren viele Entscheidungen getroffen, etwa den Aufbruch zur Umwelt- und Friedensstadt, die bis heute Wirkung hätten.

„Die Politik muss entscheiden und handeln“, so Menacher. Rückblickend wisse er nicht, ob er alles richtig gemacht habe. Er könne aber insgesamt „dankbar zurückschauen und neugierig bleiben“. Ein besonderes Geburtstagsgeschenk gab es von Ehrenbürger Kurt F. Viermetz. Im Namen der Viermetz-Stiftung überreichte er Bücherei-Chef Manfred Lutzenberger

einen Scheck über 20 000 Euro, gedacht für den Kauf von 1000 neuen Büchern. Auch Menacher sei ein begeisterter Nutzer der Stadtbücherei, so Viermetz. Menacher dankte in seiner Rede seinem Mentor Prof. Hans Maier, dem ehemaligen bayerischen Kultusminister. Beim Empfang waren viele Mitglieder von Menachers damaliger Referentenriege und der aktuellen Stadtregierung dabei. Auch Menachers Vorgänger, Alt-OB Hans Breuer (SPD), kam. Krankheitsbedingt sagte der frühere Finanzminister Theo Waigel ab.

Zum Abschluss gab es für Menacher noch eine Überraschung: Auf einem Klavier, das Menacher der Stadt zum 60. Geburtstag geschenkt hatte, gab es für ihn im Goldenen Saal ein Konzert zum 70. (skro)

*Augsburger Allgemeine vom 1.12.2009*